

Kantonsratsbeschluss über Beiträge aus dem Lotteriefonds 2016 (II)

Botschaft und Entwurf der Regierung vom 11. Oktober 2016

Inhaltsverzeichnis

1	Bericht der Regierung	1
2	Erforderliche Nachtragskredite zu Lasten der Erfolgsrechnung 2016	2
3	Stand des Lotteriefonds	2
4	Antrag	3
	Entwurf [Kantonsratsbeschluss über Beiträge aus dem Lotteriefonds 2016 (II)]	4

Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Wir unterbreiten Ihnen mit dieser Vorlage Botschaft und Entwurf des Kantonsratsbeschlusses über Beiträge aus dem Lotteriefonds 2016 (II) samt Genehmigung der entsprechenden Nachtragskredite zu Lasten der Erfolgsrechnung 2016.

Wir beantragen Ihnen die Ausrichtung von Beiträgen in der Gesamthöhe von Fr. 4'209'200.–.

1 Bericht der Regierung

Die Regierung stellt dem Kantonsrat Antrag für 52 Beiträge aus dem Lotteriefonds 2016 (II) im Gesamtbetrag von Fr. 4'209'200.–. Die Anträge werden im beiliegenden Bericht ausführlich begründet. Der Bericht, der auch die Richtlinien für die Ausrichtung von Beiträgen enthält, ist integraler Bestandteil der Botschaft. Nachfolgend die Beiträge im Überblick:

1	Beiträge an Investitionen und Grossvorhaben	Fr. 645'000.–
2	Beiträge an Programme	Fr. 598'000.–
3	Beiträge an Einzelvorhaben	Fr. 2'966'200.–
3.1	Soziales, Bildung und Gesundheit	Fr. 20'000.–
3.2	Natur, Umwelt und Entwicklungszusammenarbeit	Fr. 322'000.–
3.3	Kultur I: Musik, Theater, Tanz und Literatur	Fr. 246'000.–
3.4	Kultur II: Bildende Kunst, Design, Film und Architektur	Fr. 170'000.–
3.5	Kultur III: Geschichte und Gedächtnis	Fr. 673'000.–
3.6	Kultur IV: Vermittlung, Austausch, Integration und Auszeichnung	Fr. 290'000.–
3.7	Kultur V: Denkmalpflege	Fr. 1'245'200.–
	Total	Fr. 4'209'200.–

2 Erforderliche Nachtragskredite zu Lasten der Erfolgsrechnung 2016

Mit dem Übergang zum harmonisierten Rechnungsmodell auf 1. Januar 1997 ist der Lotteriefonds wie andere Spezialfinanzierungen auch in die Erfolgsrechnung integriert worden (Rechnungsabschnitt 3259). Der gesamte Rechnungsvkehr des Lotteriefonds wird über die Erfolgsrechnung abgewickelt. Zum Zeitpunkt der Verabschiedung des Budgets konnten die Beiträge aus dem Lotteriefonds jedoch noch nicht budgetiert werden, weil sie jeweils erst auf die Juni- und die Novembersession des betreffenden Jahres hin in einer gesonderten Botschaft dem Kantonsrat zur Beschlussfassung unterbreitet werden. Es muss somit gleichzeitig mit den Beitragsbeschlüssen auch der erforderliche Budgetkredit (in Form eines Nachtragskredits) beschlossen werden.

Die Beiträge von insgesamt Fr. 4'209'200.– sind in der Erfolgsrechnung 2016 im Rechnungsabschnitt 325900 «Lotteriefonds» dem Konto 360 zu belasten.

3 Stand des Lotteriefonds

Der Lotteriefonds wies am 1. Januar 2016 einen Stand von rund 2,99 Mio. Franken auf. Aus der Gewinnausschüttung der Landeslotterie für das Jahr 2015 fallen dem Lotteriefonds im laufenden Jahr Mittel von rund 20,25 Mio. Franken zu. Dies ergibt einen Bestand von rund 23,24 Mio. Franken. Daneben war auf 1. September 2016 ein Beitrag von 16,33 Mio. Franken bilanziert, der diejenigen Beiträge enthält, die vom Kantonsrat früher genehmigt, aber bis dahin noch nicht ausbezahlt wurden. Unter Berücksichtigung der im Budget 2016 im Rechnungsabschnitt 3259 «Lotteriefonds (SF)» budgetierten Aufwendungen von rund 12,40 Mio. Franken, der bis 30. September 2016 in den Lotteriefonds zurückgeflossenen Beiträge von rund 0,82 Mio. Franken und der in der Junisession 2016 bereits gesprochenen Beiträge von rund 5,43 Mio. Franken (Kantonsratsbeschluss über Beiträge aus dem Lotteriefonds 2016 (I) vom 7. Juni 2016 [ABI 2016, 2009 ff.]) sowie der jetzt beantragten Beiträge von rund 4,21 Mio. Franken stehen noch rund 2,02 Mio. Franken zur Verfügung.

Stand des Lotteriefonds per 1. Januar 2016 (einschliesslich Rückführungen 2015)	2,99 Mio.
Gewinnausschüttung der Landeslotterie 2015 (für das Jahr 2016)	+20,25 Mio.
<i>Bestand 2016 (Zwischentotal 1)</i>	<i>23,24 Mio.</i>
Budgetierte Aufwendungen 2016	-12,40 Mio.
Zurückgeflossene Beiträge bis 30.09.2016	+0,82 Mio.
<i>Bestand 2016 (Zwischentotal 1)</i>	<i>11,66 Mio.</i>
Beiträge aus dem Lotteriefonds 2016 (I)	-5,43 Mio.
Beiträge aus dem Lotteriefonds 2016 (II)	-4,21 Mio.
Stand des Lotteriefonds per 1. Januar 2017	2,02 Mio.

4 Antrag

Wir beantragen Ihnen, Herr Präsident, sehr geehrte Damen und Herren, auf den Kantonsratsbeschluss über Beiträge aus dem Lotteriefonds 2016 (II) einzutreten.

Im Namen der Regierung

Martin Klöti
Präsident

Canisius Braun
Staatssekretär

Kantonsratsbeschluss über Beiträge aus dem Lotteriefonds 2016 (II)

Entwurf der Regierung vom 11. Oktober 2016

Der Kantonsrat des Kantons St.Gallen

hat von der Botschaft der Regierung vom 11. Oktober 2016 Kenntnis genommen und

erlässt

als Beschluss:

I. Zu Lasten der Spezialfinanzierung «Lotteriefonds» werden folgende Beiträge ausgerichtet:

1	Beiträge an Investitionen und Grossvorhaben	Fr. 645'000.–
L.16.2.01	Stiftsarchiv St.Gallen: Neue Weltkulturerbe-Ausstellung am St.Galler Klosterhof	Fr. 200'000.–
L.16.2.02	Baumwipfelpfad Neckertal	Fr. 200'000.–
L.16.2.03	Freunde der Insel Ufnau: Restaurierung «Haus zu den zwei Raben»	Fr. 135'000.–
L.16.2.04	Managementplan Weltkulturerbe Stiftsbezirk St.Gallen: Aufarbeitung der jüngeren Baugeschichte	Fr. 110'000.–
2	Beiträge an Programme	Fr. 598'000.–
L.16.2.05	Amt für Soziales: Kinder- und Jugendkredit 2017	Fr. 400'000.–
L.16.2.06	Kulturfenster Kanton St.Gallen 2017	Fr. 180'000.–
L.16.2.07	Interkantonale Bodensee Konferenz IBK: Kerngeschäfte Kommission Kultur 2017	Fr. 18'000.–
3	Beiträge an Einzelvorhaben	Fr. 2'966'200.–
3.1	Soziales, Bildung und Gesundheit	Fr. 20'000.–
L.16.2.08	Stiftung myclimate: Sonderausstellung zum zehnjährigen Jubiläum der Energie- und Klimawerkstatt	Fr. 20'000.–

3.2 Natur, Umwelt und Entwicklungszusammenarbeit	Fr. 322'000.–
L.16.2.09 Verein Natur Rapperswil-Jona: Jubiläumsprojekt «Natur erleben in Rapperswil-Jona»	Fr. 25'000.–
L.16.2.10 Rahmenkredit Katastrophenhilfe 2017	Fr. 200'000.–
L.16.2.11 Projekte der Entwicklungszusammenarbeit	Fr. 97'000.–
A Bundesverwaltungsgericht, St.Gallen: Human Resource Capacity Development in the Judiciary of Bhutan	Fr. 40'000.–
B Skat Foundation, St.Gallen: Ausbildung zur Planung von unterhaltsfreundlichen Wasserversorgungen in Kamerun	Fr. 40'000.–
C miva Schweiz, Wil: Sauberes Trinkwasser für Schulen und verletzte Gruppen im Süden Ugandas dank Tanklastwagen	Fr. 17'000.–
3.3 Kultur I: Musik, Theater, Tanz und Literatur	Fr. 246'000.–
L.16.2.12 Emanuel Riederer: Interkulturelles Musikprojekt «nouvelle musique solar»	Fr. 80'000.–
L.16.2.13 Zwischen-Klang – Neuausrichtung des Abendmusikzyklus Flawil-Gossau	Fr. 15'000.–
L.16.2.14 Chorprojekt St.Gallen: Konzertprojekt «Klang und Stille»	Fr. 10'000.–
L.16.2.15 CantiChor Sargans: Chorprojekt 2017 «Eversmiling Liberty»	Fr. 10'000.–
L.16.2.16 Cirque de Loin 2017: Theaterproduktion «TKK», Aufführung «Rona», «Mendrisch» und «Son of a Fool»	Fr. 60'000.–
L.16.2.17 Roberto Guerra: Theaterprojekt «Immacolati»	Fr. 20'000.–
L.16.2.18 Katja Langenbach: Theaterprojekt «Transit»	Fr. 20'000.–
L.16.2.19 Chössli Theater: Eigenproduktion 2017 «Oktober im Mai»	Fr. 19'000.–
L.16.2.20 Literaturtage Rapperswil-Jona 2017	Fr. 12'000.–
3.4 Kultur II: Bildende Kunst, Design, Film und Architektur	Fr. 170'000.–
L.16.2.21 IG Halle Rapperswil-Jona: «OUT OF THE BLUE» – Ausstellung und Publikation zum Jubiläumsjahr 2017	Fr. 40'000.–
L.16.2.22 Kurt Spirig: Grenzüberschreitende Kunstaussstellung «artur017»	Fr. 20'000.–
L.16.2.23 Michel Ziegler: «Mundaun» – Ein urschweizerisches Computerspiel	Fr. 20'000.–
L.16.2.24 Katrin Eberhard: St.Galler Architektenmonografien II & III: «Danzeisen + Voser» und «Ernest Brantschen»	Fr. 80'000.–
L.16.2.25 Katharina Graf: Publikation «Hinter den Gleisen»	Fr. 10'000.–
3.5 Kultur III: Geschichte und Gedächtnis	Fr. 673'000.–
L.16.2.26 Konservatorische Montage und Abtransport von archäologischen Funden im Lapidarium St.Gallen	Fr. 123'000.–
L.16.2.27 Kantonsbibliothek Vadiana St.Gallen: Digitalisierung des Fotoarchivs Rietmann	Fr. 225'000.–
L.16.2.28 Textilmuseum St.Gallen: Sammlungsentwicklung	Fr. 110'000.–
L.16.2.29 Museum im Lagerhaus: Aufarbeitung des Sammlungsbestands	Fr. 100'000.–
L.16.2.30 Röllelibutzen Verein Altstätten: Europäisches Kultur- und Brauchtumstreffen	Fr. 70'000.–
L.16.2.31 Gemeinde Nesslau: Erschliessung des Urkundenbestandes «Gericht zue dem Wasser» und «Gericht Thurtal»	Fr. 45'000.–

3.6 Kultur IV: Vermittlung, Austausch, Integration und Auszeichnung	Fr. 290'000.–
L.16.2.32 Kantonsübergreifendes Kulturvermittlungsprojekt – Rahmenkredit 2017	Fr. 280'000.–
L.16.2.33 Nationales Jubiläumsprojekt «MEHR RANFT – 600 Jahre Niklaus von Flüe»	Fr. 10'000.–
3.7 Kultur V: Denkmalpflege	Fr. 1'245'200.–
L.16.2.34 Frauenhof, Hauptplatz 10, Rapperswil-Jona; Gesamtrenovation	Fr. 233'800.–
L.16.2.35 Primarschulhaus, Bahnhofstrasse 22, Bad Ragaz; Umbau und Restaurierung	Fr. 225'400.–
L.16.2.36 Kathedrale, Klosterhof 4, St.Gallen; Innenreinigung und Orgelrevision	Fr. 206'700.–
L.16.2.37 Katholisches Pfarrhaus, Bahnhofstrasse 124, Niederuzwil, Uzwil; Gesamtrenovation	Fr. 83'800.–
L.16.2.38 Zehntenhaus, Unterdorf 4, Salez, Sennwald; Gesamtrenovation	Fr. 62'100.–
L.16.2.39 Doppelbauernhaus, Kasten Bühl 181, Nesslau-Krummenau; Renovation	Fr. 60'800.–
L.16.2.40 Katholische Kirche Grub, Kirchstrasse, Grub SG; Restaurierung nach Hausschwammbefall	Fr. 59'400.–
L.16.2.41 Katholisches Pfarrhaus Engelburg, St.Gallerstrasse 4; Renovation	Fr. 44'600.–
L.16.2.42 Villa Rosenhof, Höhenweg 33, St.Gallen; Renovation Ostfassade und Wohnung 1. OG	Fr. 37'900.–
L.16.2.43 Schlossfabrik, Oberdorfstrasse 6, Schänis; Dachrenovation	Fr. 36'200.–
L.16.2.44 Haus Hinterlauben 6, St.Gallen; Fassaden- und Dachrenovation	Fr. 33'000.–
L.16.2.45 Haus Loretostrasse 11, Lichtensteig; Fassade und Fenster	Fr. 29'300.–
L.16.2.46 WH Kirchstrasse 14, Rorschach; Dachrestaurierung	Fr. 28'900.–
L.16.2.47 Haus Kammelenbergstrasse 3, St.Gallen; Umbau und Renovation	Fr. 28'700.–
L.16.2.48 Haus Rorschacher Strasse 105, St.Gallen; Fassadenrenovation	Fr. 28'600.–
L.16.2.49 Denkmalweg, Murg, Quarten; Restaurierung Denkmal Heinrich Simon	Fr. 24'800.–
L.16.2.50 Toggenburger Museum, Hauptgasse 1, Lichtensteig; Fassadenrenovation	Fr. 21'200.–
Total	Fr. 4'209'200.–

II.

1. Der Beitrag gemäss Ziff. 05, 06, 10, 26, 27, 32 sowie 34 bis 50 geht als Projektkredit im Sinn der Botschaft an die zuständige Dienststelle. Er wird mit Abschluss des Projekts abgerechnet.
2. Alle übrigen Beiträge werden gemäss den im beiliegenden Bericht festgehaltenen Grundsätzen und Modalitäten ausgerichtet.

III.

Zu Lasten der Erfolgsrechnung 2016 wird folgender Nachtragskredit im Gesamtbetrag von Fr. 4'209'200.– gewährt.

3259.360 Lotteriefonds; Staatsbeiträge	Fr. 4'209'200.–
--	-----------------